

Medienmitteilung

Ferienhausreport der Interhome Group: Italien bleibt Reiseziel Nummer 1

Freiburg, 29.09.2022| **Was waren neben dem Klassiker Bella Italia die beliebtesten Reisedestinationen? Wer verbringt wo am liebsten Zeit und welche Aufenthaltsdetails deutscher wie auch internationaler Urlaubenden stechen besonders ins Auge? Der neue Ferienhausreport der Interhome Group mit den Marken Interchalet und Interhome gibt wertvolle Einblicke in die vergangene Sommersaison 2022.**

Der internationale Tourismus hatte die letzten Jahre aufgrund der Pandemie deutlich abgenommen. 2022 sind nun die Gäste aus dem Ausland zurück, gleichzeitig halten deutsche Urlaubende an ihrem veränderten Reiseverhalten fest: Sie verbringen ihren Urlaub nicht gerne zu weit von zu Hause entfernt und bevorzugen die Privatsphäre einer Ferienwohnung oder eines Ferienhauses. Der Urlaub in der „eigenen“ Unterkunft, abseits von Hotelbuffets und Menschenmengen, bleibt europaweit ein wichtiger Trend und führt zu vielen Buchungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Eine Entwicklung, die sich auch in den Umsatzzahlen des Schweizer Touristikunternehmens Interhome Group widerspiegelt: Nach aktuellen Einschätzungen wird Interhome Group das laufende Geschäftsjahr (1. November 2021 bis 31. Oktober 2022) auf dem Niveau des äußerst erfolgreichen Vorjahrs abschließen.

Rückblick auf den Sommer 2022 – der Interhome Group Ferienhausreport

La dolce Vita – Italien behauptet sich als Favorit

Italien war im Sommer 2022 eindeutig das beliebteste Reiseziel der Deutschen. Knapp ein Viertel der Urlaubenden (23,6%) entschied sich für einen italienischen Sommer. Auf Platz zwei (18,2%) landete der Urlaub in der Heimat. Gefolgt von Frankreich mit 14,3%, Kroatien mit 13,5% und Österreich mit 9,2% – die es damit ebenfalls in die Top 5 schafften.

Bei den beliebtesten Ferienregionen punktete die Nordsee erneut als Spitzenreiter in der eigenen Heimat (7,1%). Häufig gebuchte Reisehighlights innerhalb Europas waren außerdem die Oberitalienischen Seen (7,1%), die Toskana (6,9%), Istrien (6,4%) sowie Tirol (5,9%).

Urlaub in Deutschland

Das Ranking der Top 3 "Herkunftsländer der Interhome Group Gäste in Deutschland" führen mit 88,9% weiterhin die Deutschen selbst an. Gefolgt von 4,5% Urlaubenden aus der Niederlande und 1,1% aus Irland, die aufzeigen, dass auch der internationale Urlaub wieder Fahrt aufnimmt. Auf den vorderen Rängen finden sich außerdem Gäste aus den Nachbarländern Belgien (0,8%) und Schweiz (0,9%).

Die Ferienwoche hat sich bewährt

Da es sich bei den Reisen im Sommerhalbjahr meist um den Haupturlaub handelt, setzt der Großteil der Gäste bei der Aufenthaltsdauer auf die bewährte Ferienwoche oder länger. Fast die Hälfte der Gäste interessierte sich bei einem zwischen Mai und August geplanten Aufenthalt für eine

Buchungsdauer von fünf bis sieben Nächten (44,8%), aber auch acht bis 14 Nächte waren hoch im Kurs (38,4%). 12,7% blieben ein bis vier Nächte, 4,1% reisten nach mehr als 15 Nächten ab. Als Qualitätskriterium wählten die meisten Deutschen dabei, wie auch in den Jahren zuvor, drei Sterne (61,9%), vier Sterne (19,5%) oder zwei Sterne (16,8%).

Ausblick auf den Herbst 2022

Ein Wiedersehen mit alten Bekannten

Die Trends für die kommende Saison zusammengefasst: Italien bleibt das Land mit der größten Nachfrage (25,3%) – dahinter befinden sich die bekannten Kassenschlager Deutschland, Österreich, Frankreich und Kroatien. Die Nordsee ist unterdessen nach wie vor Sieger unter den deutschen Destinationen (8,6%). In der Top 5 der gefragtesten touristischen Regionen in Deutschland hat sich die Ostsee mit aktuell 5,2% einen Platz gesichert.

Qualität & Dauer – Die Klassiker bleiben erhalten

In Bezug auf die Aufenthaltsdauer zeichnet sich im Herbst ein ähnliches Bild zum Sommer ab: Rund die Hälfte der deutschen Gäste (45,8%) verbringt fünf bis sieben Nächte in ihrer gewählten Unterkunft. 33% der Reisenden bevorzugen dagegen einen längeren Aufenthalt von acht bis 14 und 16,3% einen Kurztrip von einer bis vier Nächten. Auch im Herbst bewähren sich dabei die 3-Sterne-Ferienunterkünfte (60,7%), gefolgt von der 4-Sterne Kategorie, die mit 22,6 % stärker gebucht wird als im Sommer.

Urlaub in der Heimat und Umgebung

Deutsche Ferienhäuser und Ferienwohnungen erwarten auch im Herbst vorwiegend Gäste aus dem Heimatland (91,2%), gefolgt von den niederländischen (3,5%) und Schweizer Nachbarn (1,0%). Ebenfalls in der Top 5 landen in der kommenden Saison außerdem Irland (0,9%) und Belgien (0,6%).

[Den kompletten Ferienhausreport für Sommer 2022 im PDF-Format herunterladen >>](#)

(Passwort: Interchalet2022!)

Der Interhome Group Report erscheint im halbjährlichen Turnus.

Das Portfolio von Interhome Group, mit den Brands Interchalet und Interhome, besteht aus rund 35'000 Ferienhäusern und -wohnungen in 27 Ländern und ist Teil von Hotelplan Group mit Sitz in Glattbrugg (CH). Diese wiederum ist zu 100% in Besitz der Migros, der größten Detailhandelsorganisation der Schweiz mit Sitz in Zürich. Die Nähe zum Vermieter und zu den Gästen ist eine der Stärken der Interhome Group. Mit rund 200 lokalen Service-Büros (100 eigene Büros und 100 Partnerbüros) wird ein "Rundumsorglospaket" vom persönlichen Kundenempfang bis zur vollständigen Verwaltung des Feriendomizils gewährleistet. Interhome Group ist seit über 55 Jahren der ideale Anbieter von individuellen Ferienunterkünften. Das vielfältige Angebot reicht vom einfachen Chalet oder Apartment bis hin zur exklusiv ausgestatteten Villa – am Strand, auf dem Land oder in den Bergen. Die Interhome Group vermittelte im Jahr 2021 über 890'000 Feriengäste mit einem verrechneten Umsatz von CHF 275.0 Mio.

Für ergänzende Auskünfte:

Roxanna Stock

Serviceplan Public Relations GmbH & Co KG

Tel.: +49 89 20 50 4104

r.stock@house-of-communication.com

www.interchalet.de